

Saale-Beitrag.

14. Jg. 1. Hft.

Verlagspreis... 3.00 Mk.

Abend-Ausgabe... 11 Hft.

Nr. 74.

Halle, Montag, den 14. Februar

1916.

Der Vormarsch der Verbündeten in Albanien.

Elbasan besetzt. - Angriff auf Durazzo.

Reichstag am Landtage.

Von unserer Berliner Redaktion.

Zwischen dem leitenden Staatsmann... Reichstag am Landtage.

Am letzten Sonnabend morgen hatte die Staatsstaatskommission des preussischen Abgeordnetenhauses folgenden Beschluß veröffentlicht.

„Es ist erklärlich, daß die Kommission das Bedürfnis empfunden hat, in so erster Zeit die alle Deutschen bewegenden Fragen des Krieges und der auswärtigen Politik in ihrem Schoße vertraulich zu erörtern.“

Diese ungewöhnlich scharfe Form der Abwehr ist nur vorläufig und begründet sich dem Drang und dem vorausgegesehenen Verfahren. Daß solche Satzungen haben müssen, ergibt sich aus der Forderung, daß über die Leitung der auswärtigen Politik und der Kriegführung das preussische Abgeordnetenhaus nicht mitzubeden, und daß gegen die Veröffentlichung des Beschlusses ein Vertreter der königlichen Staatsregierung ausdrücklich Einspruch erhoben haben würde.

Die Bulgaren in Elbasan.

W.-T.-B. Sofia, 13. Februar. Das Hauptquartier gibt bekannt: Die bulgarischen Truppen haben gestern Elbasan besetzt.

c. B. Wien, 13. Februar. Aus Athen wird gemeldet: Bulgarische und italienische Truppen haben die bei Durazzo lebenden jerbischen, montenegrinischen und italienischen Truppen angegriffen.

c. B. Kriegspressquartier, 14. Februar. Unsere Truppen dringen in Albanien vor. Unsere Artillerie bewegt sich auf den elenden, vom Vorfrühling aufgeweckten beiden Strahlen, die von Brega und Tirana aus durch das Hügel- und Tal in die Ebene von Durazzo führen.

Am 13. Februar wurde die Kommando- und die Kriegführung in ausschließlicher verfassungsmäßiger Hand der deutschen Kaiserin. Während die Oberste Heeresleitung parlamentarischen Einflüssen überhaupt nicht unterliegen kann, gehört die parlamentarische Behandlung auswärtiger Fragen vor das Forum des Reichstages.

Umtlicher Bericht der Heeresleitung.

Neue Erfolge in der Champagne und in den Vogesen.

W.T.B. Großes Hauptquartier, 14. Februar.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Die lebhaften Artilleriekämpfe dauerten auf dem größten Teil der Front an.

Südlich der Somme entwickelten sich heftige Kämpfe um einen vorstehenden erweiterten Sappenfort unserer Stellung.

In der Champagne wurden zwei feindliche Gegenangriffe südlich von St. Marie-aux-Mines abgewiesen.

Südlich von Vuisse (östlich von St. Die) verstärkten wir durch eine Sprengung einen Teil der feindlichen Stellung.

Bei Oberjept (nahe der französischen Grenze nordwestlich von Birtz) nahmen unsere Truppen die französischen Gräben in einer Ausdehnung von etwa 400 Metern und wichen nördliche Gegenangriffe ab.

Die deutschen Flugzeugschwärme griffen Bahnanlagen und Truppenlager des Feindes auf dem nördlichen Teile der Front an.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Abgesehen von einigen für uns erfolgreichen Patrouillenangelegenheiten hat sich nichts von Bedeutung ereignet.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Die Lage ist unverändert.

Oberste Heeresleitung.

der Unterwerfungslösung auf keinen Fall einschränken lassen werde.

geordneten Hause zu ihrer pflichtmäßigen Haltung gegenüber Amerika in der U-Bootsfrage gedrängt worden.

Die Veröffentlichung ist auch noch aus einem anderen Grunde bedenklich. Sie nötigt zu einer öffentlichen Parolen-Verhandlung der U-Bootsfrage.

Gefahren ist nun einmal nicht zu übersehen, und es werden sich zweifelslos Mittel und Wege finden, um schimmernde Folgen zu verhüten.

Die Entente und die Entwaffnung der bewaffneten Handelsschiffe.

T. U. London, 13. Febr. Reuters meldet aus Washington: Die diplomatischen Vertreter der Entente haben Staatssekretär Lansing mündlich ihre Ansichten über die amerikanische Note bezgl. der Entwaffnung der Handelsschiffe mitgeteilt.

London, 12. Februar. Der Marinemitarbeiter der Times schreibt: Die amerikanische Regierung hat durch ihre Note vom 29. Januar den Deutschen eine ausgereicherte Gelegenheit und einen guten Vorwand für eine neue Kriegserklärung an die englische Handelsflotte gegeben.

Der Lusitania-Streitfall kein Sieg für Wilson.

W.T.B. New York, 13. Februar. Nach den Mitteilungen, die bisher über die Beilegung des „Lusitania“-Streitfalles bekannt geworden sind, wird diese Beilegung von vielen Zeitungen nicht als Sieg für Wilson betrachtet.

Garrisons Fehdebrief an Wilson.

c. B. Rotterdam, 13. Febr. Der zurückgetretene amerikanische Kriegsminister Garrison hat an Wilson einen Brief geschrieben, worin er sagt: Es ist klar, daß wir über grundsätzliche Fragen zweifelhaft aneinandergereiht sind.

c. B. London, 12. Februar. Die Times melden aus Washington vom 11. Februar: Die Nachricht vom Rücktritt des Kriegsminister Garrison und seines Gehilfen Bedenkrich hat eine große Aufregung verursacht.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt





**Walhalla-Theater**  
Anfang 8.10 Uhr.  
Mit grösstem Erfolg! Heute zum 17. Mal:  
**„Der lustige Vagabund“**  
Eine Spitzbubengeschichte mit Gesang u. Tanz in 4 Aufzügen.  
**Paul Beckers als Gast!**

Thalassie, Dienstag, 15. Febr., 8<sup>1/2</sup> Uhr:  
**Einmaliger Tanzabend**  
**RITA SACCHETTO**  
Tanz-Poesien nach Gillel, Strauss, Brahms, Waldteufel,  
Liszt, Rubinstein, Moszkowski.  
Am Klavier: Kapellmeister Rich. Richter.  
Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin von B. Döll.  
Karten zu M 4.10, 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 bei Helnr. Hothan.

Im eroberten  
Warschau  
**Kaiser-Panorama**  
Gr. Ulrichstr. 43, I.  
Neueste  
Aufnahmen  
aus dem Osten.

**Stadt-Theater**  
Dienstag, den 15. Februar 1916  
Anf. 7<sup>1/2</sup> Uhr, Ende geg. 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
Zum letzten Male!  
**Die Zauberflöte.**  
Oper von W. A. Mozart.  
Mittwoch: Schlierkarten gültig  
in der Flöte.

**Städt. Arbeitsnachweis.**  
Vermittlung für alle Berufe  
unentgeltlich.  
Mittw. 10 Uhr: Galtgasse 2.  
Wechs. 10 Uhr: Zeitungsstraße 16.  
8-1  
Abend nachm. geschlossen.

Die neuesten und besten **Waff-**  
maschinen, 12 M., offeriert u.  
empfiehlt Zeitlingr. 6. S. II

**Volksbildungs-Verein**  
Mittwoch, 16. Febr., 8<sup>1/2</sup> Uhr abds.  
im Theliasaal: „Aus dem ge-  
wöhnlichen Geschehen unserer Tage“  
Mittg. 10 Pl. (Vortrag), Gäste  
30 Pl. (Vorverk.), 40 Pl. (Abendk.)

**Über Sand und Meer**  
Dauerausstellung  
Mittw. 10 U., jedes Sonnt. 10 Pl.  
Striegejahrsgang 1916/17  
Nach der neun Jahrgang  
wird sich in seinen litera-  
rischen und künstlerischen  
Darstellungen den Fortsch-  
ritten der großen Zeit an-  
passen. Vor allem werden  
auch weiter  
verkauft: gestimmte  
Klavierorgeln  
der Kaiserlichen Kreis-  
musik aus der Feder von  
**Joseph v. Lauff**  
Kaufmann  
Der erscheinende  
Zeil bringt den neuesten  
Roman von  
**Otto Böckler:**  
„Der der Zeit“,  
Katholische Novellen, Ge-  
schichten, Reden und  
unerschöpfliche Stoffe ufm.  
Preiswürdige Überlieferung

**Offene Stellen**

**Beretreter**

für konkurrenzloses  
**Schmiermaterial**  
in Schlesien gesucht. Offerten  
unter Chiffre G. 2711 Exped. 3. Bz.  
Auf sofort erfahren  
**Setzer u. Maschinist**  
gehört. Städt. Verwalt. u. Werk-  
stätten.  
Gaubers, lg. Dienstleistungen  
per sofort gesucht. Vorstellung nur  
abends 5-7 Uhr  
Magdeburgerstr. 24, 1pt.

**Stellen-Gesuche**

**Kaufmann,**

der des Krieges wegen sein Geschäft  
aufgeben muß.  
sucht Veranlassung als  
Leiter und Kassierer oder  
Buchhalter.  
Offerten erbeten unter U. W. 8649  
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

**Kontorist**

18 Jahre alt, mit Buchführ. vertraut,  
sucht Stellung sofort od. per 1. 3.  
Offerten unter C. 2707 an die Exped.

**Lehrling**

in einem Kaufm. Kontor. Offerte-  
ten unter B. B. 8652 an Rudolf  
Mosse, Brüderstr. 4.

Für das Fräulein  
meiner verstorbenen  
Mutter, das ihr eine  
treue Pflegerin war,  
suche ich zum 1. April  
passende Stellung.  
Reinhardt Lindner,  
Ingenieur,  
Halle, Niebeckplatz 2 I.

**Vermietungen**

**Gr. Ulrichstraße 43 I.**  
3 Zimmer, 3 Kammern, Küche, Bad,  
für sofort oder später zu vermieten.

**Kurzwaren**

- Lockennadeln . . . . . 2 Pack 1 Pf
- Haarnadeln Schwabacher 2 Pack 5 Pf
- Stahl-Stecknadeln Karton 50 gr 18 Pf
- Stahl-Stecknadeln mit Kopf Brief 6 Pf
- Sicherheitsnadeln f. Mäppchen sort., Dtz. 7 Pf
- Stricknadeln Heureka Spiel 10 Pf
- Stricknadelnschützer Paar 9 Pf
- Haken u. Augen schwarz Pack 4 Pf
- Aufhänger-Ketten 3 Stück 5 Pf
- Kopierräder . . . . . Stück 18 Pf
- Fingerhüte Stahl u. Zelluloid Stück 5 Pf
- Stopfpilze . . . . . Stück 9 Pf
- Schuhsenkel 100 lang 8 Paar 10 Pf

- Mode-Waren**
- Moderne Ecken- u. Teller-Kragen Stück 85 48 28 Pf
  - Moderne Teller-Kragen Stück 1.45 95 68 Pf
  - Spitzen- oder Batistkragen Stück 1.10 85 78 Pf
  - Nacken-Rüschen oder -Kragen Stück 98 85 78 Pf
  - Westen aus Batist, Mull, Tüll Stück 1.10 85 95 Pf
  - Spachtelkragen weiß u. crem. St. 85 70 60 Pf
  - Kinder - Garnituren weiss und crem Stück 1.10 85 70 Pf
  - Kieler Garnituren dunkelbl., St. 1.65 1.45 1 26
  - Kieler Knoten . . . . . Stück 65 45 38 Pf
  - Kinder - Pompadours hübsche Farben, aus mercerisiertem Garn . Stück 30 Pf
  - Taschentücher zum behakeln. Stück 50 45 38 Pf

- Bettlitze . . 10 Meter-Stück 48 Pf
- Halspaspel weiss und crem, 2 Meter-Stück 28 Pf
- Zwirn auf Holzrollen, schwarz und weiss . . . Rolle 5 Pf
- Zwirn Laermann - Spinnse Rolle 8 Pf
- Wäscheknöpfe Franzenreide, 6 Dtz. a. 1 Karte 38 Pf
- Hosenknöpfe m. Nickelrand Dutzend 3 Pf
- Bleiknöpfe . . . . . Dutzend 3 Pf
- Kragenstäbe Spiral, Seide ungesponnen, Dtzd. 14 Pf
- Schneiderkreide . . . 3 Stück 5 Pf
- Schuhsenkel 100 lg. 120 lg. Macco, Ia Ware, Paar 12 15 Pf
- Konfektionsgarn schwarz und weiss, 914 Meter Rolle 35 Pf
- Druckknöpfe Koh-i-noor, schwarz u. weiss Dutzend 13 Pf
- Nähseide . . . 60 Meter-Rolle 9 Pf

- Wattier-Watte**  
weiss halbweiss schwarz grau  
Tafel 49 Pf 30 Pf 30 Pf 25 Pf
- Wäscheknöpfe, G. A. Leinen**  
Größe 14-16 18-20 22-24 26-28 30 lg.  
Dutzend 6 Pf 7 Pf 8 Pf 9 Pf 10 Pf

- Lampenfransen**  
moderne neue Muster, in allen Längen  
Meter 1.45 1.25 95 75 50 30 Pf

- Haarnetze** feingestrichelt weiss Fria, Stok. 30 J  
Stirnnetze schwarz gr., Stok. 15 J  
Stirnnetze extragr., St. 30 J
- Perlmutt - Knöpfe** Vierloch, Ia. Ware  
Größe 18-24 26-28 30-32 klein  
Dutzend 20 Pf 30 Pf 40 Pf

- Ein Posten**  
**Spachtel-Einsätze • Spitzen**  
Meter 1.25 95 75 50 20 8 Pf
- Samtbänder**  
farbig, alle Breiten  
Reststücke 95 70 50 35 25 Pf

- Haarnetze** feingestrichelt weiss Fria, Stok. 30 J  
Stirnnetze schwarz gr., Stok. 15 J  
Stirnnetze extragr., St. 30 J

- Perlmutt - Knöpfe** Vierloch, Ia. Ware  
Größe 18-24 26-28 30-32 klein  
Dutzend 20 Pf 30 Pf 40 Pf

**Brummer & Benjamin**  
Gr. Ulrichstrasse 22/23.

**Herrnhafel, 1. Stoc. Krukenbergstr. 2.** Sonntags, 7 große  
Zimmer, Bad, Gas,  
elektr. u. Innenkl., gr. Balkon, Doppelporz. 1.4.16 u. v. M. 1350. 9 St., 2 Tr. I.

**Thalassie.**  
Zwei Vorträge  
des jungtürkischen Schriftstellers und kaiserlich otto-  
manischen Ingenieurs  
**Santo Bey de Sémo**  
Montag, den 21. Februar, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr:  
**Mesopotamien,**  
seine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft  
und seine Bewohner.  
Dienstag, den 22. Februar, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr:  
**Harem und türkische Frauen.**  
Sultanninnen und ihre Macht. Irrtümer der Abendländer über  
die türkische Frau. Der Harem und seine Bedeutung.  
Odalisken, Frachten und Kleidung. Ehe und Scheidung.  
Emanzipations-Bewegung usw.  
Karten zu M. 3.-, 2.-, 1.-  
für Schüler (zum ersten Vortrag) 75 Pf., in der  
Hofmusikalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr.

Wir tauschen holländisch gestempelt  
**Russische Anleihen u. Eisenbahn-Oblig.**  
gegen gleiche Stücke und Zahlung eines 3 bis 10% igen  
Aufgeldes um, kaufen notleidende Russen-Kupons.  
**Hollandsche Handelsbank**  
Amsterdam.  
Tel.-Adr.: Bahol.

**Zweigverein des Evangelischen Bundes**  
Halle-Süd.  
**Bundesversammlung**  
am Dienstag, den 15. Februar, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr,  
in der **St. Johannes-Kirche.**  
**Vortrag**  
von Sup. Luther, Eisenben:  
**Kraftquell und Hoffungsstärke**  
in schwerer Zeit!  
Ansprachen von Dr. Schultze, stellvertr. Vorsitzender  
des Zweigvereins, und Pastor Jahr, Schriftführer des  
Hauptvereins.  
Gesangsvorträge des gemischten Chors der Provinzial-  
Blindenanstalt unter Leitung von Paul Klanert.  
Eintritt frei!  
Evangelische Männer und Frauen willkommen!

**Damenjackenfutter, Wattierleinen,**  
Knöpfe, alle Schneiderarbeiten,  
empfiehlt zu billigen Preisen  
**Paul Ochsenknecht, Gr. Klausstr. 5.**

**Nordsee**  
Gr. Ulrichstraße 58. Telefon 1274 und 1275.  
Empfehle allerseits frische Ware:  
Grüne Heringe Pfund 30 Pf.  
Bretschellfisch Pfund 48 Pf.  
Seelachs ohne Kopf Pfund 60 Pf.  
Hühnerbrühe Pfund 55 Pf.  
Scholle groß Pfund 80 Pf.  
Beförnte Käsewaren treffen ein:  
ff. geräucherter Schellfische 1/2 Pfd. 40 Pf.  
ff. geräucherter Lachsgeringe Stück 36 Pf.  
Fleckerlinge, Flunders, Sprotten,  
geräucherter Lachs in Scheiben 1/4 Pfd. 100 Pf.  
Preisvertes Angebot in Desferdinen:  
Konfekte Dose 28 Pf., Tornado Dose 38 Pf.,  
Veronika Dose 68 Pf., Gyda Klub-Dose 73 Pf.,  
Sartor große Dose 93 Pf., feinste Sprotten  
in Tom. Lydia-Dose nur 38 Pf.  
Originalkisten gebe ab zu billigsten Tagespreisen.